

Antiquarische Kataloge!

[46421.]

Soeben versende ich, jedoch nur auf ausdrückliches Verlangen:

Bohemica und Slavica (5. Verzeichniß).  
Militär-Wissenschaften u. Hippologie.  
Technische Wissenschaften und Gewerbskunde.  
Handelwissenschaften.

Rabatt 15% (außerhalb Oesterreichs).  
Prag, 25. November 1874.

Josef Schalek.

[46422.]

Sollte einem der Herren Kollegen der jetzige Aufenthaltsort eines

Zimmermann aus Odessa, welcher im Jahre 1870 die hiesige polyt. Schule besuchte, um sich als Architekt auszubilden, bekannt sein, würde ich gef. Mittheilung dankbar anerkennen.

Hannover, den 24. November 1874.

Carl Brandes.

[46423.]

Soeben erschien unser

Antiquarisches Verzeichniß Nr. XI.

Bei Bedarf bitten zu verlangen.

Prag, November 1874.

Friedr. Ehrlich's Buch- u. Kunsthdlg.

[46424.]

Ein junger Gelehrter wünscht sich mit gediegenen Uebersetzungen aus den Gebieten der französischen, italienischen u. englischen Literatur, sowie mit selbständigen Arbeiten an Beilagen größerer Tagesblätter oder an Zeitschriften zu betheiligen.

Gef. Anträge sind an H. R. Sauerländer's Sort.-Buchhandlung in Aarau (Schweiz) zu richten.

Herstellung von Verlagswerken.

[46425.]

Zur Herstellung von Verlagswerken und Accidenz-Arbeiten empfehle ich meine Druckerei angelegentlichst. Dieselbe ist ausgestattet mit einem großen Vorrath der neuesten Bier- und Brotschriften, 3 Buchdruck- und 1 Steindruck-Schnellpresse mit Dampftrieb, 6 Steindruck-Handpressen, Prägepressen, Satinirmaschinen, Stereotypen-Gießerei und Buchbinderei.

Tüchtige Kräfte setzen mich in den Stand, nicht nur alle Buchdruck-, sondern auch lithographische und Steindruck-Arbeiten bis zum feinsten Farbendruck auf das sauberste herzustellen.

Detmold.

W. Klingenberg.

[46426.]

Emil Kuntze

in Leipzig, Sophienstrasse 34,

Lithographische Anstalt mit Schnell- und Handpressen,

empfehl ich zu prompter und billiger Ausführung aller durch Steindruck herzustellenden Arbeiten.

Johannes Walther

in Hamburg

[46427.]

trägt 50% der Kosten von Inseraten in Hamburger Zeitungen, wenn seine Firma genannt wird.

[46428.]

H. Behhold in Frankfurt a. M. erbittet Offerten von Partierartikeln und Auflageresten.

Verlag von Otto Güller & Co. in Berlin.

[46429.]

Pädagogische Werke, besonders Schulbücher,

inserirt man am wirksamsten im „Central-Organ für die Interessen des Realschulwesens“, da das Journal nur in Fachkreisen gelesen und außer den Privaten allein gegen 400 Anstalten, Real-, Gewerbe- und höhere Bürgerschulen zu seinen Abonnenten zählt.

Inserionspreis pro durchlaufende Zeile 5 Sgr. — Beilagen 3 Thlr. — Bei Wiederholung 25% Rabatt.

[46430.]

Billige Bezugsquelle für Schiefertafeln u. Griffel, Reisszeuge, Bleistifte:

Aug. Stadermann jun. in Ohrdruff.

Preiscourant gratis.

[46431.]

Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[46432.]

Bücher-Anzeigen für das in meinem Verlage erscheinende Spandauer Intelligenzblatt nehme ich pro Zeile 1 1/2 Sgr. mit 50% an; auf Inserate anderer Art gewähre ich dem Buchhandel 33 1/3% Rabatt.

Carl Jürgens in Spandau.

[46433.]

Gute Tinte bei Paul Strebel in Gera.

Leipziger Börsen-Course am 27. November 1874.

(B = Briet. bz. = Bezahlt G = Gezucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, etc.), currency, and exchange rates.

Sorten.

Table listing various types of bonds and banknotes with their respective values and exchange rates.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Ergebnisse Neugüssen des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Anzeigebrett Nr. 46420-46433. — Leipziger Börsen-Course am 27. November 1874.

Large table listing various publishers and their works, organized in columns.